

Masterplan Kreisstraßen (Fahrbahnen und Radwege) für die Jahre 2018 - 2023; Fortschreibung für 2020ff./

Stand: 11.11.2019

Maßnahme	Gesamt-Kosten in €	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Änderungen ggü. Fortschreibung 2018	Bemerkung
Investive Maßnahmen (Finanzhaushalt)									
Bahnverlegung Sande (BÜ K 312)	4.930.000	0	2.000.000	2.000.000	430.000				GVFG 75 %, sh. Einnahmen
Radweg K 331, Wangerland (Schmidtshörn - Crildumersiel)	700.000	250.000	400.000	65.000 <i>(200.000)</i>				Kostenfortschreibung	GVFG 65 % sh. Einnahmen
Radweg K 93, Wangerland/Schortens (Waddewarden - Sillenstede)	2.280.000	70.000		45.000 <i>(0)</i>	150.000 <i>(140.000)</i>	800.000 <i>(600.000)</i>	1.120.000 <i>(0)</i>		GVFG max. 70 %/ sh. Einnahmen
Radweg K 113, Varel (B 437 - Neuwangerooge)	520.000		40.000	65.000 <i>(380.000)</i>	350.000 <i>(100.000)</i>	120.000 <i>(0)</i>		Verschiebung Baubeginn auf 2021	GVFG max. 70 %/sh. Einnahmen
Radweg K 89, Wangerland (2. Abschn. Tettens - Oldorf)	1.155.000	400.000	265.000	42.000 <i>(0)</i>				Restzahlungen in 2020	GVFG 65 %/sh. Einnahmen
Neue Lichtsignalanlage K 94/An der Alten Bundesstraße, Jever	200.000	6.000				200.000			Kostenanteil Stadt Jever ca. 80.000 €
Verlegung K 95, Schortens (Plaggestraße)	40.000	40.000							
Ausbau der K 340 (Sumpfweg, d.h. "Kaffeehaus-Kreisel" bis EM Gewerbegebiet), Varel	1.285.000	10.000	700.000	575.000 <i>(555.000)</i>					GVFG 65 %/sh. Einnahmen
Ausbau K 311, Zetel (Tarbarger Landstraße, 2. Abschnitt ff.)	960.000	540.000	420.000	36.000 <i>(0)</i>	24.000 <i>(0)</i>			Arbeiten abgeschlossen, aber Restzahlungen in 2020/2021	
Grundhafte Erneuerung K 108, Varel (Streek - Kreisgrenze FRI/BRA)	800.000	360.000	400.000	31.000 <i>(0)</i>				Arbeiten abgeschlossen, aber Restzahlung in 2020	
K 110, Varel (Aufhebung Bahnübergang)	1.500.000			0 <i>(100.000)</i>	100.000 <i>(0)</i>			Verschiebung auf 2021 (evtl. Planungskosten)	Kostenanteil vorbehaltlich Planung/ evtl.NGVFG/ Maßnahme nicht vor 2024
K 332, Verbreiterung und Schaffung Radverkehrsanlage	1.176.000			72.000 <i>(340.000)</i>	1.104.000 <i>(0)</i>			Verschiebung auf 2020 und Kostenfortschreibung	inkl. FB-Sanierung (bisher Ergebnis HH)
K 96, Grunderneuerung (Dykhausen bis Schortens)	900.000					500.000 <i>(0)</i>	400.000 <i>(0)</i>	Neuaufnahme aus Zustandsbewertung	
K 294 (Ausbau OD Sande), Verbesserung Radverkehrsführung							500.000 <i>(0)</i>	Neuaufnahme	Verbesserung Radverkehrsführung/ Möglicher Baubeginn frühestens in 2023f.
K 109, Varel (Brücke Südender Leke); km 2,3 (Neubau)	470.000			20.000	450.000				GVFG-Förderfähigkeit?
K 109, Varel (Radverkehrsanlage Hafenstraße, Mühlenstraße)	30.000			16.000 <i>(200.000)</i>	0 <i>(400.000)</i>	0 <i>(400.000)</i>		Aufhebung der Planung (Restzahlung für Planung)	
Summe:	16.946.000 <i>15.880.000</i>	1.676.000 <i>1.736.000</i>	4.225.000 <i>4.025.000</i>	2.967.000 <i>3.795.000</i>	2.608.000 <i>1.520.000</i>	1.620.000 <i>1.200.000</i>	2.020.000		

Masterplan Kreisstraßen (Fahrbahnen und Radwege) für die Jahre 2018 - 2023; Fortschreibung für 2020ff./

Stand: 11.11.2019

Maßnahme	Kosten in €	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Änderungen ggü. Fortschreibung 2018	Bemerkung
Unterhaltungsmaßnahmen (Ergebnishaushalt)									
K 332, Schortens (Mehrzweckstreifen Siebetshaus und Fahrbahnsanierung)									Verschieben in FinanzHH, weil in investiver Gesamtmaßnahme
K 96 Schortens-Dykhausen									Verschieben in FinanzHH, weil Grunderneuerung angestrebt
K 87, 4. Abschnitt (Minsen bis Einmündung K 326)	450.000			300.000	150.000				
K 89, Wangerland (Oldorf-L 808 und OD Middoge)	650.000	100.000	300.000	250.000					Übertragung Rest aus 2019
K 94, Jever/Schortens (B 210alt bis K 95)	600.000					600.000			
Splittzug (Fahrbahnbehandlung)	600.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000		Diverse Abschnitte (abhängig von Zustandsbewertung)
Profilierung Fahrbahnen	1.500.000	160.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000		
Profilierung Radwege	1.500.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000		
K 102, Abs. 55 (Zetel -einschl. Rest OD- bis Bockhorn)	450.000				180.000	270.000 (0)			Überarbeitung aufgrund Zustandsbewertung
K 86, Wangerland (L 808 bis Friederikensiel)	280.000				280.000 (0)				Neuaufnahme aufgrund Zustandsbewertung
K 109, Varel (Mühlenstraße)	300.000				300.000 (0)				Neuaufnahme aufgrund Zustandsbewertung Einplanung möglich, da Planung Radverkehrsanlage beendet
K 294, Nordfrost-Ring bis Sande	300.000						300.000 (0)		Sanierung nach Bahnverlegung Sande
K 110, Varel (OD Langendam/Dangastermoor)	1.000.000						700.000 (0)		Zustandsbewertung Rest in 2024
K 331, Wangerland (Schmidtshörn bis Crildumersiel sowie "Deichstrecke")	450.000						450.000 (0)		Neuaufnahme aufgrund Zustandsbewertung
Brücken:									
K 87, Wangerland (Poggenburger Leide/ zwischen Waddewarder Brücke und Oldorf)	70.000				70.000				
K 340, Varel (Nordender Leke); km 1,951	40.000		40.000						
K 87, Wangerland (Crildumer Tief); km 67,7	130.000		130.000						
K 102, Zetel (Wasserlauf Heete); km 14,18	80.000		0 (80.000)	80.000 (0)					Rest aus 2019
Summe:	8.400.000	610.000	1.070.000	1.230.000 <i>1.550.000</i>	1.580.000 <i>1.000.000</i>	1.470.000 <i>1.200.000</i>	2.050.000		

Legende:

Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit und/oder rechtliche Bindung durch Vertrag/Vereinbarung etc.

Grundsätzlich erforderliche Fahrbahnsanierungen (aufgrund Zustandsbewertung) und/oder Bindung durch Beschlüsse

Grundsätzlich sinnvolle -aber dispoible- Maßnahmen (z.B. Neubau Radwege etc.)

Masterplan Kreisstraßen (Fahrbahnen und Radwege) für die Jahre 2018 - 2023; Fortschreibung für 2020ff./

Stand: 11.11.2019

Maßnahme	Einnahmen in €	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Änderungen ggü. Fortschreibung 2018	Bemerkung
Investive Maßnahmen (Finanzhaushalt)/ MÖGLICHE MAXIMAL-EINNAHMEN!									
Bahnverlegung Sande (BÜ K 312)	3.695.000	375.000	1.500.000	1.500.000	320.000				GVFG 75 %
Radweg K 331, Wangerland (Schmidtshörn - Crildumersiel)	401.000		350.000 <i>(260.000)</i>	36.000 <i>(100.000)</i>	0 <i>(11.000)</i>			Fortschreibung	GVFG 65 %
Radweg K 331, Wangerland (Schmidtshörn - Crildumersiel)	80.000		32.000	32.000	16.000				Klimaschutz-Förderung
Radweg K 93, Wangerland/Schortens (Waddewarden - Sillenstede)	1.596.000					500.000 <i>(400.000)</i>	800.000 <i>(0)</i>		Rest in 2024/GVFG max. 70 %
Radweg K 113, Varel (B 437 - Neuwangeroooge)	350.000				200.000 <i>(150.000)</i>	150.000 <i>(0)</i>			GVFG max. 70 %
Radweg K 89, Wangerland (2. Abs. Tettens-Oldorf)	530.000	350.000	200.000						GVFG 65 %
Radweg K 89, Wangerland (2. Abs. Tettens-Oldorf)	125.000	40.000	65.000	20.000					Klimaschutz-Förderung
Ausbau der K 340 (Sumpfweg, d.h. "Kaffeehaus-Kreisel" bis EM Gewerbegebiet), Varel	753.000		420.000	333.000					GVFG 65 %
Neue Lichtsignalanlage K 94/An der Alten Bundesstraße, Jever	80.000					80.000			Kostenanteil Stadt Jever
K 332, Verbreiterung und Schaffung Radverkehrsanlage	489.000				489.000 <i>(0)</i>			Förderung GVFG 65 %	
K 110, Varel (Aufhebung Bahnübergang)	1.050.000								Kostengröße für LK ergibt sich erst aus Planung/ evtl. GVFG/Abwicklung nicht vor 2024
K 109, Varel (Radverkehrsanlage Hafenstraße, Mühlenstraße)				0 <i>(140.000)</i>	0 <i>(280.000)</i>	0 <i>(280.000)</i>		Einstellung der Planung	
K 96, Grunderneuerung (Dykhausen bis Schortens)	585.000					325.000 <i>(0)</i>	260.000 <i>(0)</i>	GVFG-Förderung 65 %	
K 294 (Ausbau OD Sande), Verbesserung Radverkehrsführung	325.000						325.000 <i>(0)</i>	GVFG-Förderung 65 %	
Summe:	10.059.000	765.000	2.567.000	1.921.000	1.025.000	1.055.000	1.385.000		
	9.358.000	715.000	2.477.000	2.325.000	777.000	760.000			

Bemerkungen:

- 1.) Die in *kursiv* vorgenommenen (Klammer)zusätze stellen jeweils die Zahlen lt. Masterplan in der Fassung der Fortschreibung von November 2018 dar!**
- 2.) Sämtliche (Neubau-)Maßnahmen, bei denen in "Bemerkungen" ein Hinweis auf NGVFG angebracht ist, stehen hinsichtlich ihrer Realisierung unter dem Vorbehalt der Förderung (Aufnahme in das jeweilige Jahres-Bauprogramm des Landes), insofern stellen die genannten Einnahmen jeweils Maximal-Werte dar (abhängig von grundsätzlicher Förderung bzw. der jeweiligen Förderquote)
- 3.) Die Zustandserfassung und -bewertung der Fahrbahnen und Radwege macht die Erforderlichkeit weiterer Maßnahmen deutlich, so dass die Angaben insbesondere zu 2022 und 2023 noch sehr unbestimmt sind